

Boxenstopp auf dem Weg zur Bäuerin mit Fachausweis LZ Liebegg: Schlussfeier Fachkurs Bäuerin Lehrgang 2020/2022

Den Modulpass in der Tasche – Zeit zum Feiern

Zwei Jahre berufsbegleitende Ausbildung an der Liebegg und endlich den gefüllten Modulpass in der Tasche. Das sind gleich zwei Gründe um zu feiern! Mit grossem Engagement haben sich die 31 Absolventinnen für das Erreichen der gesteckten Ausbildungsziele eingesetzt. Dabei liessen sich weder Teilnehmerinnen noch Lehrpersonen durch die Pandemie vom Weg abbringen.

Die innovative und kreative Kraft der Frauen ist wichtig für die Landwirtschaft

"Heutige Bäuerinnen sind fachlich fit und bringen nicht nur unternehmerisches Denken, sondern häufig wertvolle kommunikative und soziale Kompetenzen ein. Sie sind also gleichzeitig Herz, Seele und Motor der Landwirtschaftsbetriebe." Davon ist Hansruedi Häfliger, Direktor des Landwirtschaftlichen Zentrums Liebegg, überzeugt. Er ermutigte die Absolventinnen, ihren Weg zu gehen, denn "es ist unbestritten, dass es Frauen sind, die sich nachhaltig einsetzen für eine zukunftsorientierte Neugestaltung der Landwirtschaft und des ländlichen Raums" und stiess damit auf viel Zustimmung bei allen Gästen.

Lauter "richtige Bäuerinnen" – aber zum Glück alle ganz verschieden

Unterschiedlichste Interessen, Hintergründe, Ziele und Charakteren kamen in den zwei Jahren Ausbildung an der Liebegg zusammen. Dass das bestens zu der Vielfalt in der Landwirtschaft, mit ihren Möglichkeiten, Nischen und Chancen passt, war für Lehrgangleiterin Lisa Vogt klar. Manchmal braucht es Mut, den eigenen Weg zu gehen, aber noch mehr Mut braucht es, auch einmal "zurück zu rudern", falls man sich irgendwo vertan hat. Dass sie Mut haben, haben die Teilnehmerinnen in den letzten zwei Jahren mehrfach bewiesen. Jetzt heisst es sich selber treu zu bleiben und mit einem guten Netzwerk im Rücken weiter zu gehen.

Hinter dem Horizont geht's weiter

Andrea Hochuli, Präsidentin des Aargauischen Landfrauenverbandes, sowie Sandra Schmid Koch, Vertreterin der Schulkommission des LZ Liebegg, hatten viel Wertschätzung und gute Wünsche im Gepäck. Aus persönlicher Erfahrung öffneten Sie den Blick der Teilnehmerinnen hinter den Horizont von "Bäuerin mit Fachausweis". Der Weg kann weitergehen mit intensiver Auseinandersetzung mit der Unternehmensführung, bis zur höheren Fachprüfung. Vorerst aber haben die Absolventinnen den festlichen Abend an der Liebegg, zusammen mit Familie und Freunden genossen. Musikalisch begleitet wurde die Schlussfeier von Benno Ernst, der mit guter Musik und sympathischem Schalk die Gäste begeisterte.

Lisa Vogt Altermatt, Lehrgangleitung, LZ Liebegg